OBST & GEMÜSE profi

Artikel vom 25.07.2025 · Ausgedruckt am 13.11.2026, 01:42 Uhr

Online: https://og-profi-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/mindestlohn-bundesfachgruppe-obstbau-bei-minister-rainer

Mindestlohn: Bundesfachgruppe Obstbau bei Minister Rainer



Foto: Scheel

In einem kurzfristig anberaumten Gespräch mit Bundeslandwirtschaftsminister Alois Rainer hat die Bundesfachgruppe Obstbau ihre große Enttäuschung über die Ablehnung einer Mindestlohn-Ausnahme für arbeitsintensive Sonderkulturen geäußert.

Fachgruppenvorsitzender Jens Stechmann kritisierte, dass der politische Spielraum nicht genutzt wurde – obwohl es bei der Einführung des Mindestlohns vor zehn Jahren trotz verfassungsrechtlicher Bedenken Übergangsregelungen gegeben habe. Die Branche sieht sich durch die stark steigenden Lohnkosten existenziell bedroht. Eine Weitergabe der Kosten an den Markt sei illusorisch.

Von Rainer genannte Entlastungsvorschläge – wie Stromsteuer-Senkung oder Bürokratieabbau – reichen aus Sicht der Branche nicht aus. Stechmann forderte im Gespräch weitere konkrete Maßnahmen wie Rechtssicherheit bei kurzfristiger Beschäftigung, Prämien für biodiversitätsfördernde Maßnahmen, die Förderung robuster

Sorten, sowie Unterstützung beim Risikomanagement, etwa über steuerfreie Rücklagen.

Quelle: ZVG